

Heredad Kamezi

Heredad Kamezi ist eine kleine Anlage mit etwa dreißig Häusern, im Süden der Insel, direkt an der Küste gelegen. Die Anlage besticht mit einer sehr ansprechenden, natürlich anmutenden Bauweise. Leicht geschwungene Wege, weiß getünchte Wände, immer wieder vereinzelt eingearbeitete graue Vulkansteine und blühende Pflanzen bestimmen das Bild. Jedes Haus hat einen kleinen Garten mit Swimmingpool. Dieser ist mit Meerwasser gefüllt und kann auf Wunsch gegen Aufpreis beheizt werden.



Die einzelnen Häuser

Die Innenausstattung der Häuser entspricht einem gehobenen Standard. Alle Häuser sind stufenlos erreichbar, allerdings sind weder die Eingangstüren noch die Zimmertüren besonders breit. Es empfiehlt sich in jedem Fall, individuell wichtige Maße vor einer Buchung zu erfragen.

Es gibt Häuser mit zwei, drei oder vier Schlafzimmern. Jedes Haus hat mehrere Bäder, jeweils eins davon ist mit einer Whirlpool-Badewanne und ein anderes mit einer Massagedusche ausgestattet. Da die Badewannen und Duschen nicht ursprünglich für Rollstuhlfahrer konzipiert wurden, sind sie für diese nur bedingt nutzbar.

In zwei Häusern wurden inzwischen Bäder umgebaut, die nun geräumig und mit einer unterfahrbaren Dusche ausgestattet sind. Die Küche ist in einigen Häusern stellenweise unterfahrbar, allerdings sind die Waschbecken erhöht gebaut und es ist nicht einfach im Sitzen den Wasserhahn zu betätigen oder in die Töpfe zu schauen, die man spült. Dafür gibt es eine Spülmaschine und das Ceranfeld ist, wenn auch nicht unterfahrbar, so doch einigermaßen gut zu übersehen.



Essplatz im Haus



Essplatz draußen

Direkt am Meer

Dreizehn Häuser der Anlage liegen in der ersten Reihe direkt am Meer, eins davon gehört zu den beiden Häusern mit umgebautem, rollstuhlgerechtem Badezimmer. Hier hat man nicht nur das Bad umgebaut. Auch im Garten zeigt sich die Bereitschaft zur Unterstützung für rollstuhlfahrende Urlauber und zwar in einem halbrund mit Lavasteinen eingefassten Aussichtspunkt, Mirador genannt. Gegeben hat es diesen Mirador schon von Anfang an, aber er war für Rollstuhlfahrer kaum erreichbar. Deshalb wurde nachträglich ein Weg gebaut, der durch den Garten zum Mirador führt, sodass nun jeder die Möglichkeit hat, dorthin zu gelangen, egal ob zu Fuß oder auf Rädern.



Durch den Garten ...



zum Mirador

Service

Zum Service in Heredad Kamezi gehört, dass an fünf Tagen der Woche Handtücher und Bettwäsche gewechselt und die Räume inklusive Bäder gereinigt werden. Auf dem Gelände gibt es einen kleinen Laden, wo man für den Frühstücksbedarf einkaufen kann. Playa Blanca, der nächste etwas größere Ort, ist etwa fünf Kilometer entfernt und entweder mit dem Auto oder zu Fuß bzw. mit Fahrrad oder Handbike über die Promenade zu erreichen, die direkt an der Küste entlang verläuft.

Wenn man die Insel erkunden möchte und auch für Einkäufe empfiehlt es sich, ein Auto zu mieten. Dies kann problemlos vorab mit der Rezeption geregelt werden. Letztere ist täglich besetzt, man spricht dort außer Spanisch und Englisch auch Deutsch und ist sehr freundlich um das Wohl der Gäste bemüht.

Detaillierte Infos bekommt man telefonisch oder im Internet unter:

www.heredadkamezi.com
info@heredadkamezi.com

Tel 0034 – 928 51 86 24,
Fax 0034 – 928 51 86 56

Wer gerne bei einem deutschen Reiseveranstalter buchen und sich informieren möchte kann dies tun unter www.highlaender-reisen.de